

# Tankstelle in Wiesbaden = Poste d'essence à Wiesbaden = Petrol station in Wiesbaden

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :  
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **8 (1954)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-328730>

## **Nutzungsbedingungen**

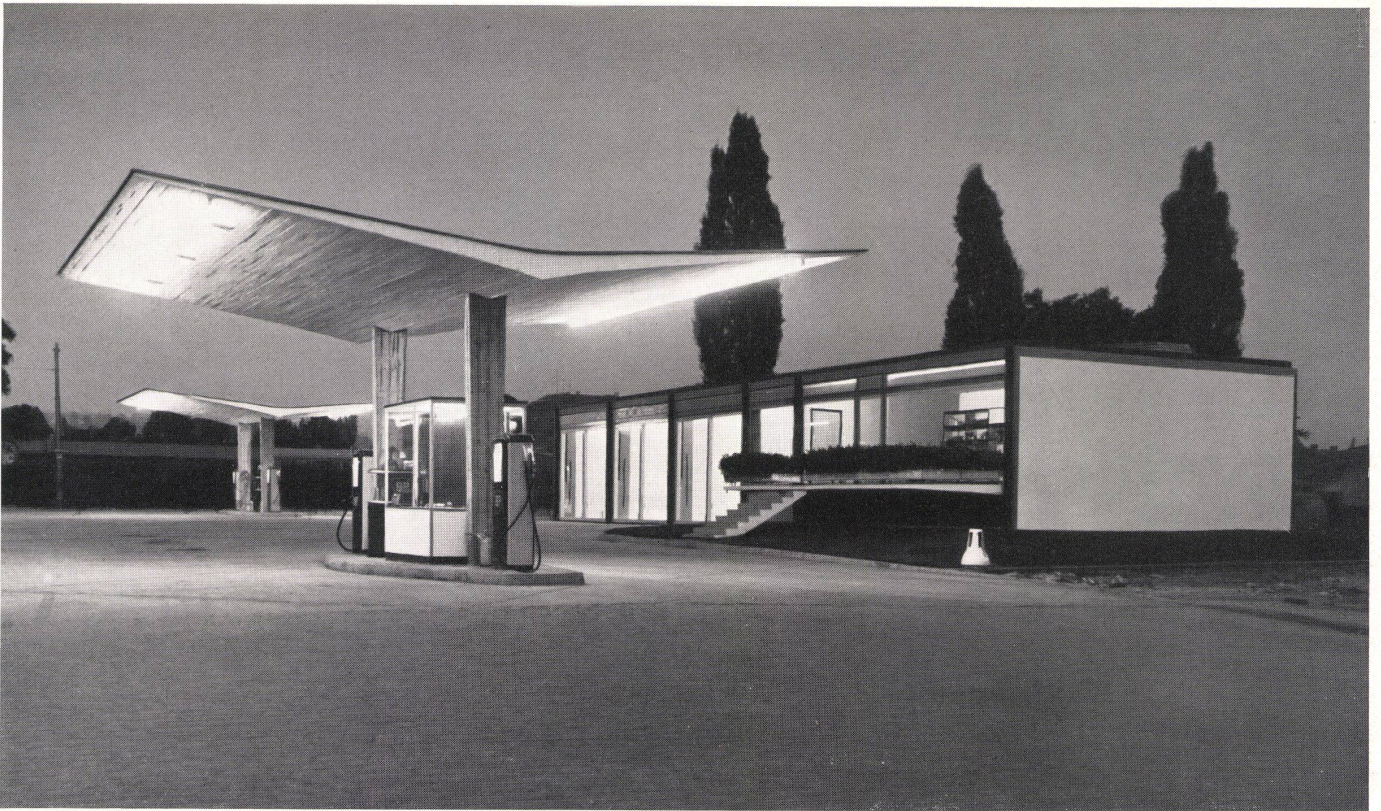
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Gesamtansicht in der Dämmerung, von der Einfahrt an der Bahnhofseite her gesehen.  
 Vue d'ensemble au crépuscule, prise de l'entrée du côté de la gare.  
 General view at dawn, seen from the entrance on the station side.

## Tankstelle in Wiesbaden

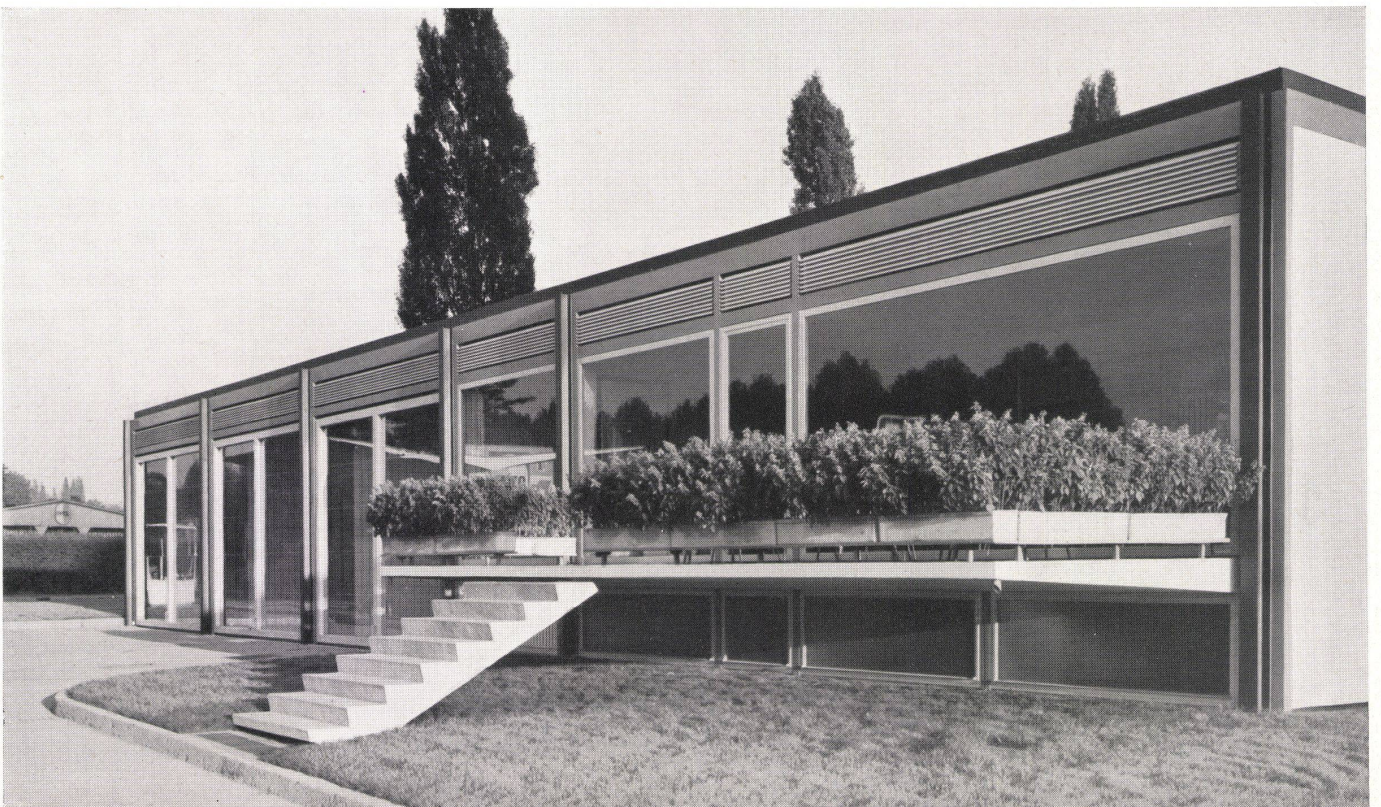
Poste d'essence à Wiesbaden  
 Petrol Station in Wiesbaden

Ansicht der Nordseite (Ansicht von der Tankstelle). Im Vordergrund die Terrasse mit Kundenraum, dahinter das Büro und danach die drei Wagenpflegeboxen. Die Terrasse und die dazugehörigen Treppen kragen gegeneinander aus, um die Grünfläche unberührt zu lassen.  
 Vue du nord (prise du poste d'essence). Au premier plan la terrasse avec la salle réservée aux clients, derrière elle le bureau et les trois boxes pour le service des voitures. La terrasse et son escalier sont construits en saillie afin de protéger le gazon.  
 North view (view of the service station). In the foreground the terrace with the clients' room, in the background the office and the three boxes for the car service. The terrace stands out against the stairs leading to it, in order to protect the lawn from the traffic.

Dieses Projekt gliedert sich in zwei Tankstellen für Benzin mit Überdachung und das eigentliche Gebäude. Der Architekt war bestrebt, diesen neben der großen Masse des Hauptbahnhofes errichteten Bau in der Formgebung ganz einfach zu halten. Es ist nicht möglich, diese zwei nebeneinanderstehenden Gebäude mit ihrem so verschiedenen Volumen in Beziehung zu setzen. Die Anlage ist gekennzeichnet durch die Präzision der Details. Als Beispiel seien angeführt:

Die diagonal verlaufenden Dehnungsfugen der Betonfahrbahnplatten sind genau abgestimmt mit den in der Fahrbahnfläche notwendigen Schachtabdeckungen. Die Gebäudehöhe und Gebäudetiefe ist ent-

Architekt: Dipl.-Ing. Lothar Götz,  
 Heidelberg  
 Mitarbeiter: Gerhard Freese und  
 Walter Güzmann





sprechend den Dimensionen der Spaltklinkerplatten gewählt.

Das Gebäude unterteilt sich in einen eingeschossigen Teil (3 Stände für Wagenpflege mit Ölraum und einer Raumhöhe von 4 m) und einen zweigeschossigen Teil mit je 2,50 m Geschosshöhe. Im letzteren befindet sich im Erdgeschoß der Tankwart- und Kundenraum mit Terrasse, Anrichte, WCs und Büro sowie im Untergeschoß Traforaum, Maschinenraum, Gefolgschaftsraum, Personal-WC mit Dusche und Heizung mit Kohlenraum.

Das Gebäude ist ein Stahlbau und wird mit einer Deckenstrahlungsheizung, System Stramax, beheizt. Die Verglasung erfolgte großflächig mit Kristallspiegelglas. Die Kipptore erhielten Sekuritglas. Da Sekuritscheiben in der erforderlichen Größe noch nicht hergestellt werden, mußten die Scheiben stumpf gestoßen und mit Glaszement verbunden werden. Tankstellendächer Stahlbetonkonstruktion.

Die zwei Zahlpavillons dienen zur direkten Abfertigung des Käufers. Im Tankwartraum des Gebäudes werden sowohl der Wagenpflegedienst abgerechnet als auch Zubehörteile verkauft. Terrasse und Anrichte geben dem Kunden Gelegenheit, sich auszuruhen und einen Imbiß einzunehmen. Daß eine derartige, nicht alltägliche Anlage möglich war, ist der großzügigen und fortschrittlichen Gesinnung des Bauherrn, der BP-Benzin und Petroleum GmbH, zu verdanken.



Blick in den Kundenaufenthalts- und Erfrischungsraum. Fußboden schwarz, Stühle signalrot, Stahlteile verchromt, Tische mit hellgrau Pollopas belegt, Wand ocker und Decke weiß. Stahlkonstruktion weiß, hell- und dunkelgrau.

Vue de l'intérieur de la salle de séjour avec le buffet pour les clients. Le plancher est noir, les chaises sont rouges-signal, les pièces en acier sont chromées, les tables ont des dessus en pollopas gris-clair, les parois sont de couleur ocre et le plafond a été peint en blanc. La construction en acier: noir, gris-clair et gris-foncé.

View into the interior of the clients' day-room with buffet: floor black, chairs signal-red, steel parts chromium-plated, tables with light grey pollopas tops, walls ochre and ceiling white. The steel construction is painted in white, light and dark grey.

1

Die Schwingtore in halboffener Stellung. Die Tore bleiben in jeder Lage ohne Unterstützung hängen. Die Verglasung der Tore erfolgte mit Sekuritglas (aus Sicherheitsgründen). Die Mittelsprosse war notwendig, da Sekuritglas noch nicht in Längen von 4,20 m hergestellt wird.

Les portes à bascule demi-ouvertes: les portes s'arrêtent à chaque position désirée sans avoir besoin de support. Le vitrage est en verre sécurite (pour des raisons de sécurité). L'esparselle est nécessaire parce que les verres sécurite ne sont pas encore produits en longueurs de 4,20 mètres.

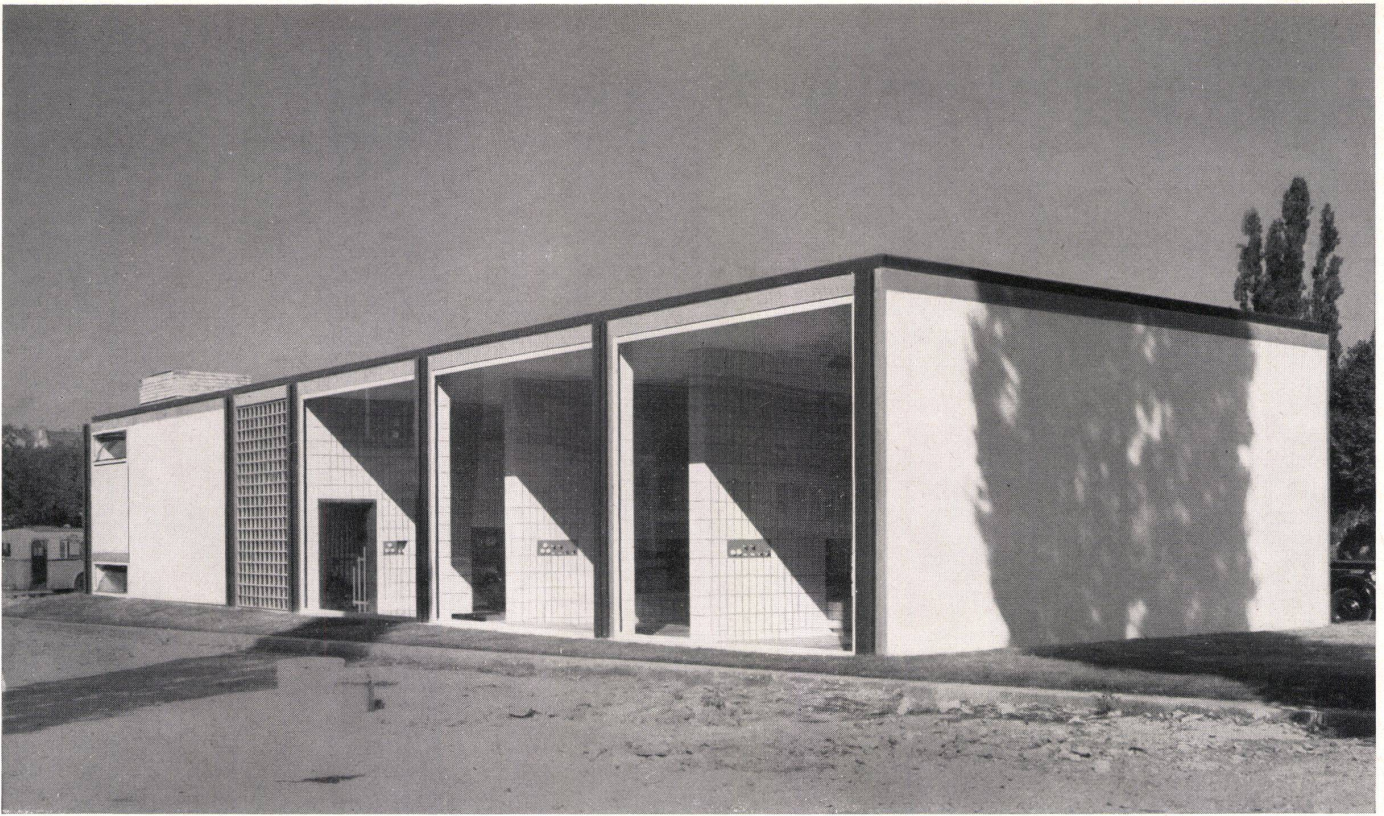
The swinging doors half open. The doors stay in any desired position without support. The glazing of the doors is of sekurit glass (for reasons of safety). The window bar was necessary because sekurit glass is not yet produced in lengths of 4.20 meters.

2

Blick über die Terrasse mit Treppe zum Hauptbahnhof der Stadt Wiesbaden. Ganz im Vordergrund ein geöffnetes Schwingtor.

Vue de la terrasse avec son escalier vers la gare principale de Wiesbaden. Tout au premier plan porte à bascule ouverte.

View across the terrace with steps towards the main station of Wiesbaden. In the foreground an opened swinging door.



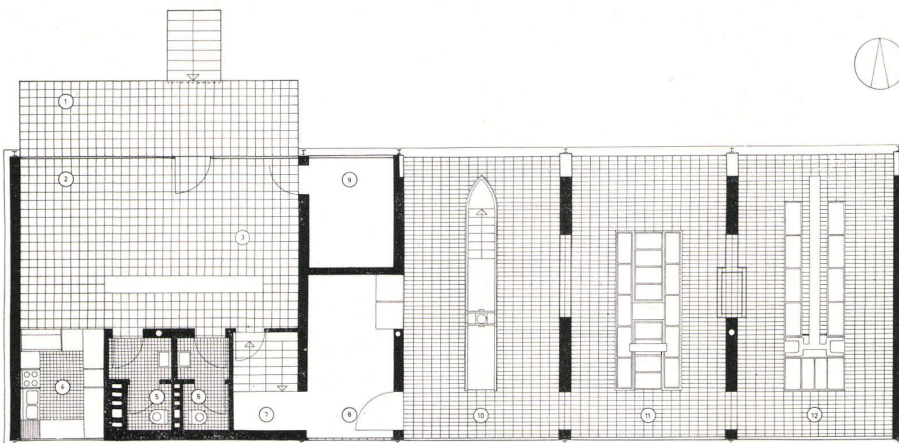
- 1 Terrasse / Terrace
- 2 Kunden- und Erfrischungsraum / Buvette et salle des clients / Customers' and refreshment room
- 3 Tankwart / Chef du poste d'essence / Attendant
- 4 Anrichte und kleine Küche / Office et petite cuisine / Pantry and small kitchen
- 5 WC Damen / WC Dames / Ladies' WC
- 6 WC Herren / WC Messieurs / Gentlemen's WC
- 7 Treppe zum Untergeschoß bzw. Obergeschoß / Escalier menant aux étages supérieur et inférieur / Stairs leading to basement and upper-floor
- 8 Ölraum / Lubrification / Oil store
- 9 Chefbüro / Bureau du chef / Manager's office
- 10 Abschmierboxe / Boxe de lubrification / Greasing box
- 11 Kombinierte Boxe zum Waschen und Abschmieren / Boxe combiné pour le lavage et la lubrification / Combined washing and greasing box
- 12 Waschboxe / Boxe de lavage / Washing box
- 13 Kohlenlager / Soute à charbon / Coal store
- 14 Umkleide- und Aufenthaltsraum für Angestellte ; Vestiaire et salle de séjour des employés / Staff dressing and rest-room

- 15 Maschinenraum / Machinerie / Machine room
- 16 Traforaum / Station de transformateurs / Transformer
- 17 Gang / Corridor / Gangway
- 18 WC und Duschzellen für Angestellte / WC et douches des employés / Staff WC and shower
- 19 Heizung und Warmwasserzubereitung / Chauffage et eau chaude / Heating and hot-water system

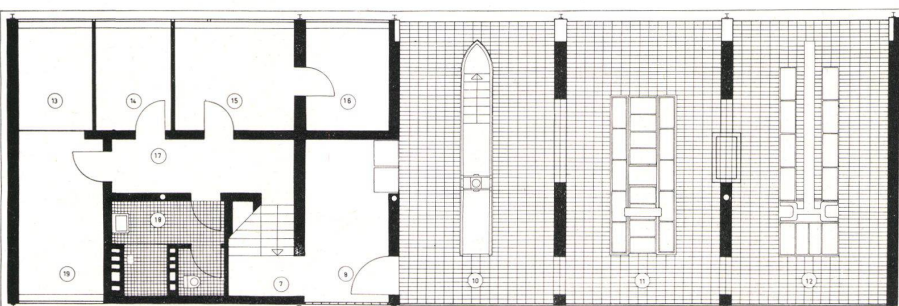
Südseite des Gebäudes. Im Vordergrund die drei Wagenpflegeboxen, hinter den Glasbausteinen ist der Ölraum, hinter der Wand die WCs (mit Entlüftung nach oben), anschließend die Anrichte, darunter der Heizkeller.

Façade sud du bâtiment. Au premier plan les trois boxes pour le service des voitures, derrière les briques en verre se trouve l'huile et derrière le mur se trouvent les WC (l'air entre par en haut), puis le buffet et, dessous la chaufferie.

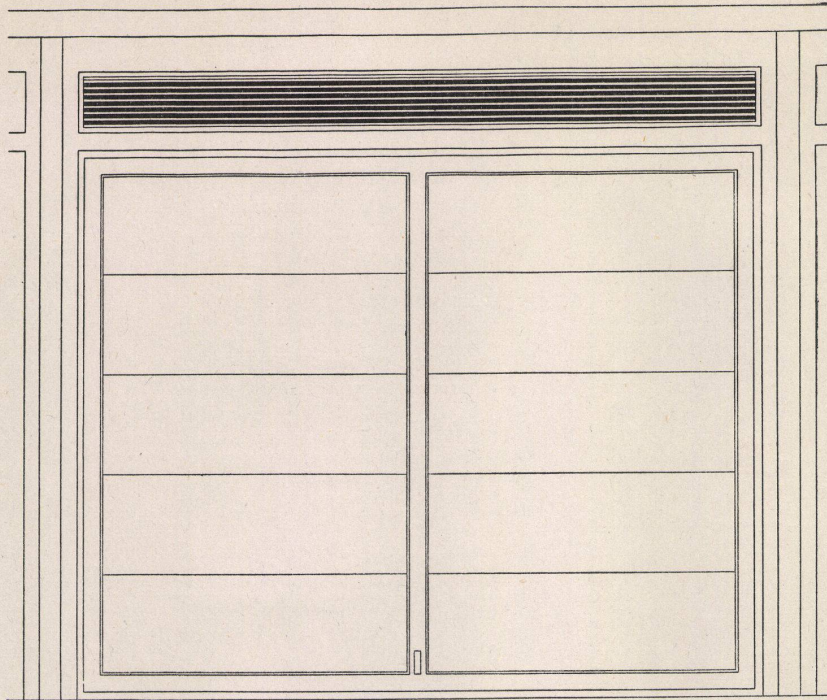
South front of the building. In the foreground the three boxes for the car service, behind the glass bricks there is the oil storage room and behind the wall are the WCs (the air enters from above) and the buffet. Underneath is the heating cellar.



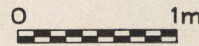
Grundriß Obergeschoß / Plan de l'étage supérieur / Plan of upper-floor 1:200



Grundriß Untergeschoß / Plan du sous-sol / Plan of basement 1:200



A



**Tankstelle in Wiesbaden**

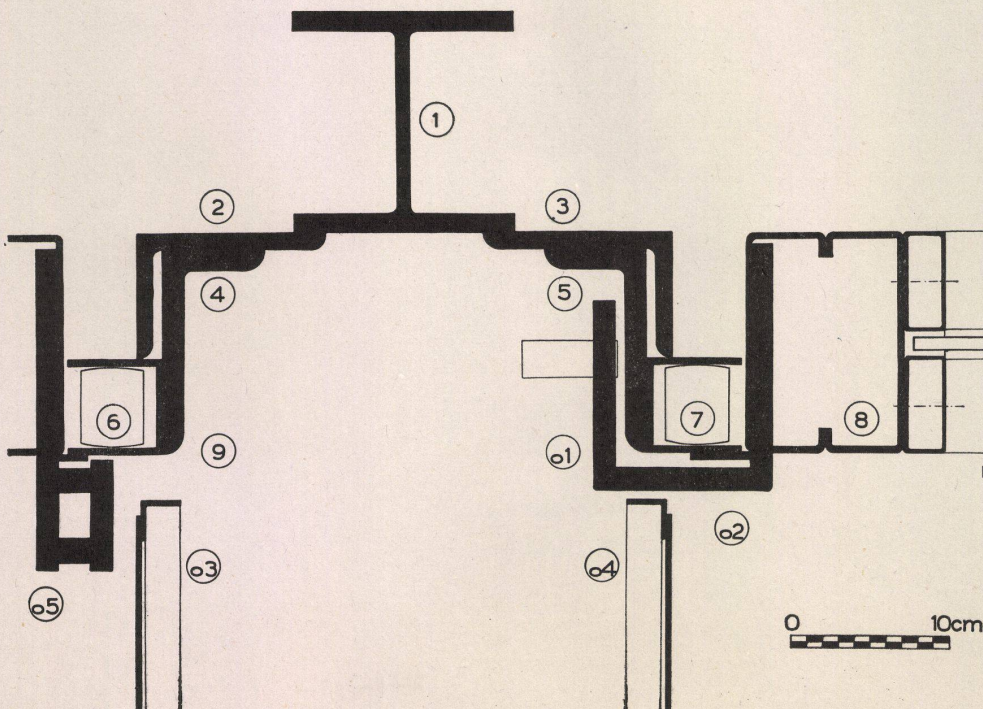
Poste d'essence à Wiesbaden  
Petrol station in Wiesbaden

Architekt: Dipl.-Ing. Lothar Götz,  
Heidelberg  
Mitarbeiter: Gerhard Freese und  
Walter Gießmann

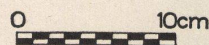
A Außenansicht der Schwingore / Vue  
extérieure de la porte battante /  
External view of the swing doors

B Horizontalschnitt durch das Schwing-  
tor / Coupe horizontale de la porte  
battante / Horizontal section through  
the swing door

- 1 P 14
- 2 Winkel 120/80/10 / Cornière 120/80/10 /  
Angle 120/80/10
- 3 Winkel 120/80/10 / Cornière 120/80/10 /  
Angle 120/80/10
- 4 Winkel 130/65/14 / Cornière 130/65/14 /  
Angle 130/65/14
- 5 Winkel 130/65/14 / Cornière 130/65/14 /  
Angle 130/65/14
- 6 U 60/60/4 mit Flacheisen 50/4 / U 60/60/4  
avec fer plat 50/4 / U 60/60/4 with flat  
bar-iron 50/4
- 7 U 60/60/4 mit Flacheisen 50/4 / U 60/60/4  
avec fer plat 50/4 / U 60/60/4 with flat  
bar-iron 50/4
- 8 2 x I 140/100/4
- 9 Laufschlitz der Drahtseilhalterung am  
Tor / Fente du fil de fixation à la  
porte / Slit of wire cable holder on  
door
- 01 14-mm-Winkeleisen als Halterung für  
das Drahtseil des Gegengewichtes /  
Cornière de 14 mm. / 14 mm. angle  
iron
- 02 Innenraum / Espace intérieur / Internal  
space
- 03 Winkel 25/25/3, Blechverkleidung der  
Gegengewichte / Cornière 25/25/3 /  
Angle 25/25/3
- 04 Winkel 25/25/3, Blechverkleidung der  
Gegengewichte / Cornière 25/25/3 /  
Angle 25/25/3
- 05 14-mm-Flacheisen als Halterung des  
Führungsarmes / Fer plat de 14 mm. /  
14 mm. flat bar-iron



B



## Tankstelle in Wiesbaden

Poste d'essence à Wiesbaden  
Petrol station in Wiesbaden

Architekt: Dipl.-Ing. Lothar Götz,  
Heidelberg  
Mitarbeiter: Gerhard Freese und  
Walter Gießmann

C Vertikalschnitt durch das Schwingtor /  
Coupe verticale de la porte battante /  
Vertical section through the swing door

- 1 Winkel 30/30/3 / Cornière 30/30/3 /  
Angle 30/30/3
- 2 Bitumenfaserkitt / Mastic fibré au  
bitume / Bituminous fibre mastic
- 3 2 Lagen Dachpappe / 2 couches de  
carton goudronné / 2 layers of roofing  
cardboard
- 4 Anker im Abstand von 80 cm / Cram-  
pons à 80 cm. de distance / Anchor at  
a distance of 80 cm.
- 5 Flacheisen 180/5 / Fer plat 180/5 / Flat  
bar-iron 180/5
- 6 Steinwolle-Platten / Plaques de laine  
de pierre / Stone wool slabs
- 7 Flacheisen 30/3 / Fer plat 30/3 / Flat  
bar-iron 30/3
- 8 U 22
- 9 Bohle 30/80 / Planche 30/80 / Balk 30/80
- 01 Mit Steinwolle ausgefüllter Hohlraum /  
Vide rempli de laine de pierre / Hollow  
space filled with stone wool
- 02 Latte 40/60 / Liteau 40/60 / Batten 40/60
- 03 Putz auf Streckmetall / Crépi sur métal  
déployé / Plaster on expanded metal
- 04 Stramax-Deckenstrahlungsheizung /  
Chauffage Stramax par rayonnement  
du plafond / Stramax radiant heating  
in the ceiling
- 05 Lüftungsjalousien / Jalousies de venti-  
lation / Ventilating shutter
- 06 Rahmen aus Wohnraumprofilen zur Be-  
festigung der Lüftungsjalousien / Cadre  
en profilés pour salle de séjour / Frame  
of living-room sections
- 07 Winkel 120/80/10 / Cornière 120/80/10 /  
Angle 120/80/10
- 08 Winkel 30/20/3 / Cornière 30/20/3 /  
Angle 30/20/3
- 09 Wellblechverkleidung, gestrichen / Re-  
vêtement en tôle ondulée peinte /  
Corrugated iron cladding, painted
- 10 3-mm-Abdeckblech und Winkel 25/25/3 /  
Tôle de recouvrement 3 mm. et cor-  
nière 25/25/3 / 3 mm. sheet metal cover  
and angle 25/25/3
- 20 2 x [ 140/100/3
- 30 2 x [ 140/100/3
- 40 Winkel 35/35/4, Spaltklinkerfußboden-  
platten auf Mörtel, darunter Beton /  
Cornière 35/35/4 / Angle 35/35/4
- 50 Winkel 35/35/4 / Cornière 35/35/4 /  
Angle 35/35/4

